

SpringerNature: Artikelkontingent 2021 für kostenloses Open Access Publizieren ist bald erreicht

Die Angehörigen der Universität Bern, der Pädagogischen Hochschule und des Inselspitals können seit Mitte 2020 innerhalb des Read and Publish-Vertrags mit SpringerNature, ohne eigenen Kostenaufwand ihre Artikel in einer hybriden Open Access Zeitschrift des Verlags publizieren. Seitens des Verlags wurde in den Verhandlungen mit swissuniversities eine Obergrenze an zu publizierenden Artikeln pro Jahr festgelegt. Da die Forschenden der teilnehmenden Einrichtungen viel publiziert haben, wird das vereinbarte Artikelkontingent voraussichtlich bis Ende Oktober 2021 ausgeschöpft sein.

Die Kosten des Read and Publish-Vertrags für die Universität Bern werden durch die Universitätsbibliothek Bern finanziert.

Durch die zusätzliche Entstehung von Publikationskosten kann aus der Sicht der nationalen Open Access-Strategie von swissuniversities, die Vorgabe der Kostenneutralität nicht erreicht werden. Im Falle der Universität Bern würde es sich um zusätzliche Publikationskosten von schätzungsweise 80'000 Euro handeln. Damit würden Mehrkosten von fast 30 % zu den bereits bezahlten Lizenzkosten an Springer Nature anfallen. Die Geschäftsleitung der Universitätsbibliothek Bern hat entschieden, keine zusätzlichen Beträge zum bereits bestehenden Read and Publish-Vertrags an SpringerNature zu zahlen. Mit diesem Entscheid tritt die Universitätsbibliothek Bern gemeinsam mit den meisten anderen Hochschulbibliotheken geschlossen gegen zusätzliche Publikationskosten auf.

Für die Angehörigen der Universität Bern sowie der affilierten Institutionen hat dies zur Folge, dass sie bis Ende 2021 nicht mehr im Rahmen des vereinbarten Vertrags ohne eigenen Kostenaufwand im Open Access publizieren können. Für jene, die weiterhin Artikel im Open Access veröffentlichen möchten, stehen folgende Möglichkeiten offen:

- **Publikation im Open Access in hybriden Journals bei SpringerNature:** Die APCs müssen aus selbst zu akquirierenden Mitteln bezahlt werden.
- **Publikation im Open Access in einem reinen Open Access Journal:** APCs können evtl. durch den Publikationsfonds der Universitätsbibliothek Bern übernommen werden. Kontaktieren Sie das Open Access-Team der Universitätsbibliothek. Informationen finden Sie [hier](#).
- **Publikation im Open Access Green (Selbstarchivierung):** Das akzeptierte Manuskript kann zumeist nach einer Embargofrist (oft 12 Monate) nach der Veröffentlichung in einem Repository (z.B. [BORIS](#)) zur Verfügung gestellt werden.
- **Publikation im Closed Access bei SpringerNature:** Es fallen keine zusätzlichen Kosten an, da diese im Rahmen der Subscription abgedeckt sind. Der Artikel wird nicht als Open Access publiziert.

Die Open-Access-Vereinbarung mit Springer Nature ist nicht beendet. Ab 1. Januar 2022 kann innerhalb des Read and Publish-Vertrags wieder kostenlos publiziert werden.

Weitere Informationen:

- Zum Read and Publish-Vertrag mit Springer Nature finden Sie [hier](#).
- Zu Open Access allgemein finden Sie [hier](#), oder kontaktieren Sie das Open Access Team: openaccess@ub.unibe.ch